

Annette Legutke

Die Organisation der Parteien
in Russland

Annette Legutke

Die Organisation der Parteien in Russland

Westdeutscher Verlag

Alle Rechte vorbehalten

© Westdeutscher Verlag GmbH, Wiesbaden 2001

Der Westdeutsche Verlag ist ein Unternehmen der
Fachverlagsgruppe BertelsmannSpringer.

www.westdeutscherhervlg.de



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

ISBN-13: 978-3-531-13649-3 e-ISBN-13: 978-3-322-89043-6

DOI: 10.1007/978-3-322-89043-6

Vorwort

Die vorliegende Arbeit ist die überarbeitete Fassung meiner Dissertation, die im Juli 2000 vom Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin angenommen wurde. Für die Finanzierung dieser Arbeit sei der Vergabekommission des NaFöG-Stipendiums und dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung nachdrücklich gedankt.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater, Prof. Dr. Hans-Dieter Klingemann, für sein fortwährendes Interesse am Thema, seine vielfältige ideelle und praktische Unterstützung vor allem aber für seinen Anstoß, sich neuen Forschungsrichtungen zu öffnen.

Dank gebührt auch Prof. Dr. Ferdinand Müller-Rommel für die Erstellung des Zweitgutachtens, Prof. Dr. Peter Steinbach für seine ermutigenden Worte zum richtigen Zeitpunkt, Hansjoachim Nierentz für seinen ausschlaggebenden Hinweis im Sommer 1997, Hans-Henning Schröder und Brigitte Hausstein, die mir bei der Beschaffung wichtiger Daten eine sehr große Hilfe waren, sowie den Teilnehmern des Doktorandencolloquiums am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, die mir über den gesamten Zeitraum mit manch hilfreichen Kommentaren zur Seite gestanden haben.

Die Bereitschaft der Parteien, Rede und Antwort zu stehen, war eine wesentliche Voraussetzung für das Gelingen der Dissertation. Ich habe daher allen Interviewpartnern zu danken, die bereit waren, mit mir über innerparteiliche Vorgänge zu sprechen. Ganz besonders verpflichtet bin ich Alexander Kuznetzow für seine weit darüber hinausgehenden Anregungen und Hilfeleistungen. Ein Wort des Dankes geht auch an Rimma Genina und Alla Saprudnowa, die durch ihre unermüdliche praktische Unterstützung die zahlreichen Forschungsaufenthalte im Lande erst möglich gemacht haben.

Danken möchte ich abschließend meinen Eltern, Hildegard und Leo Legutke, meiner Tante, Christine Thiel, sowie meinem Lebensgefährten Frank Silberbach, ohne dessen beständige Ermutigung und Unterstützung ich die Höhen und Tiefen dieses Projektes nicht hätte meistern können.

Inhaltsverzeichnis

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis.....	11
Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	15
1. Ausgangspunkt der Arbeit.....	16
2. Konkretisierung der Fragestellung	20
3. Aufbau der Arbeit	23
4. Datenbasis und Datenerhebung	24
A Theoretischer Rahmen	
I. Die Partei als Organisation	27
1. Organisationsmerkmale.....	30
1.1 Formalisierung	30
1.2 Zentralisierung	31
1.3 Mitgliedschaft.....	33
2. Parteitypen.....	35
2.1 Grundtypen.....	35
2.2 Transformierte Grundtypen	39
3. Organisationsmerkmale und Parteitypen.....	41
II. Die Effektivität der Parteiorganisation	46
1. Teilnahme an Wahlen.....	46
2. Zusammenhalt (Kohäsion)	47
III. Das Umfeld der Parteiorganisation:	
Kontextbedingungen der Parteienbildung in Russland	52
1. Regierungssystem.....	52
2. Staatsaufbau	58
3. Wahlsystem	61
IV. Organisation, Effektivität und Kontext:	
Optionen im russischen Parteienbildungsprozess	66

B Empirische Analyse

I. Vorausführungen	69
1. Entstehungsbedingungen von Parteien im postkommunistischen Russland	69
2. Die Auswahl der Parteien.....	72
3. Die Parteien der Analyse.....	76
3.1 Eckdaten ihrer Entwicklung	76
3.1.1 Kommunistische Partei der Russischen Föderation (KPRF).....	76
3.1.2 Agrarpartei Russlands (APR).....	77
3.1.3 Jabloko	77
3.1.4 Liberal-Demokratische Partei Russlands (LDPR).....	78
3.1.5 Wahlblock Russlands Wahl (RW).....	79
3.1.6 Unser Haus – Russland (UHR).....	80
3.2 Ideologische Orientierung	81
II. Die Organisation der Parteien	84
1. Organisationsstrukturen und Formalisierung	84
1.1 Die Bedeutung von Parteisatzungen.....	84
1.2 Die Satzungen der russischen Parteien.....	88
1.3 Der Aufbau der Organisationen	93
1.3.1 Parteiversammlung.....	96
1.3.2 Parteivorstand.....	101
1.3.3 Parteivorsitz.....	105
1.4 Der Formalisierungsgrad der Parteien im Überblick.....	106
2. Zentralisierung	109
2.1 Die Identifikation innerparteilicher Macht: die Auswahl der Kandidaten	110
2.1.1 Kandidatenaufstellung bei Regionalwahlen	113
2.1.2 Kandidatenaufstellung bei Föderalwahlen	115
2.2 Personelle Konzentration: wem gehört die Partei?.....	119
2.3 Der Zentralisierungsgrad der Parteien im Vergleich.....	122

3. Mitgliedschaft	124
3.1 Die Angebote der Parteien	124
3.2 Der tatsächliche Mitgliederbestand	128
3.2.1 Mitgliederzahlen: Die offizielle Darstellung	128
3.2.2 Die Mitgliederstruktur: Probleme ihrer Erfassung	131
3.2.2.1 Die Kandidatenstruktur: Indikator der Mitgliederstruktur.....	134
3.3 Ergebnisse zur Mitgliedschaft der russischen Parteien	141
4. Schlussfolgerungen aus den Kapiteln 1-3: Die russischen Parteien: Organisationsformen und Typen.....	142
III. Die Effektivität der Organisationen	145
1. Teilnahme an Wahlen.....	145
1.1 Teilnahme an föderalen Wahlen.....	147
1.2 Teilnahme an regionalen Wahlen	151
1.3 (Kurze) Zusammenfassung: Teilnahme an Wahlen und Organisationsform.....	157
2. Zusammenhalt (Kohäsion)	159
2.1 Vorausführung: Die Berechnung von Kohäsion	163
2.2 Der Fraktionszusammenhalt der russischen Parteien	166
2.2.1 Der Fraktionszusammenhalt in der ersten Duma	166
2.2.2 Der Fraktionszusammenhalt in der zweiten Duma.....	170
2.3 Determinante des Fraktionszusammenhalts: Die Relevanz der Entscheidung	175
2.4 (Kurze) Zusammenfassung: Zusammenhalt und Organisationsform.....	178
Zusammenfassung und Ausblick	179
Bibliographie	183

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis

1. Tabellenverzeichnis

	Seite
Tabelle 1: Parteitypen und Organisationsmerkmale	45
Tabelle 2: Proportionalitätseffekte bei Dumawahlen	64
Tabelle 3: Ergebnisse der Dumawahlen 1993 und 1995	73
Tabelle 4: Anzahl der Satzungsänderungen	90
Tabelle 5: Umfang der Parteisatzungen	92
Tabelle 6: Grundstrukturen im Organisationsaufbau der Parteien	94
Tabelle 7: Organisationseinheiten der Parteien	95
Tabelle 8: Kompetenzen der Parteiversammlungen	99
Tabelle 9: Kompetenzen der Parteivorstände	103
Tabelle 10: Kompetenzen der Parteivorsitzenden	105
Tabelle 11: Explizite Elemente der Parteisatzungen im Überblick	107
Tabelle 12: Initiativ- und Nominierungsrechte bei Regionalwahlen	114
Tabelle 13: Initiativ- und Nominierungsrechte bei Föderalwahlen	116
Tabelle 14: Anteil der Fraktionsmitglieder in den Exekutivorganen	120
Tabelle 15: Besetzung von Führungspositionen	121
Tabelle 16: Formen der Parteimitgliedschaft	126
Tabelle 17: Anzahl eingeschriebener Mitglieder	129
Tabelle 18: Die Kandidatenstruktur der Parteien bei den Dumawahlen 1993, 1995 und 1999: Prozentuale Verteilung ausgewiesener Berufsgruppen: alle Listenplätze	138
Tabelle 19: Die Kandidatenstruktur der Parteien bei den Dumawahlen 1993, 1995 und 1999: Prozentuale Verteilung ausgewiesener Berufsgruppen: aussichtsreiche Listenplätze	139
Tabelle 20: Anzahl regionaler und lokaler Organisationseinheiten	146
Tabelle 21: Anzahl der Direktkandidaten zu den Dumawahlen 1993, 1995 und 1999	149
Tabelle 22: Teilnahme an regionalen Wahlen zur Legislative	153
Tabelle 23: Teilnahme an regionalen Wahlen zur Exekutive	154
Tabelle 24: Kohäsionsindex nach Rice – Interpretationsmuster	166
Tabelle 25: Fraktionen und Deputiertengruppen während der ersten Legislaturperiode der russischen Staatsduma (1994-1995)	167
Tabelle 26: Fraktionszusammenhalt in der ersten Duma (1994-1995): Kohäsionsindizes im Zeitverlauf	168

Tabelle 27: Fraktionen und Deputiertengruppen während der zweiten Legislaturperiode der russischen Duma (1996-1999)	171
Tabelle 28: Fraktionszusammenhalt in der zweiten Duma (1996-1999): Kohäsionsindizes im Zeitverlauf	172
Tabelle 29: Fraktionszusammenhalt im Falle von Veto-Abstimmungen	175
Tabelle 30: Fraktionszusammenhalt im Falle von Budget-Entscheidungen	177

2. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Grundmodell der Arbeit	22
Abbildung 2: Die ideologische Positionierung der Parteien im Multi- Dimensionalen Raum	82
Abbildung 3: Dimensionen der Kandidatennominierung	110
Abbildung 4: Strategien der Mitgliederwerbung	133

Abkürzungsverzeichnis*

I. Parteien, Fraktionen und Deputiertengruppen

1. Die Parteien der Analyse

Agrarpartei Russlands	APR
<i>Agrarnaja Partija Rossija</i>	
Jawlinskij-Boldyrew-Lukin	Jabloko
Kommunistische Partei der Russischen Föderation	KPRF
<i>Kommunističeskaja Partija Rossijskoj Federacii</i>	
Liberal-Demokratische Partei Russlands	LDPR
<i>Liberal'naja Demokratičeskaja Partija Rossija</i>	
Russlands Wahl	RW
<i>Vybor Rossija</i>	
Unser Haus – Russland	UHR
<i>Nasch Dom – Rossija</i>	
Partei der Macht	PDM
<i>Partija Vlastej</i>	

2. Andere Parteien

Partei der Russischen Einheit und Eintracht	PREE
<i>Partija Rossijskaja Edinstvo i Soglassija</i>	
Demokratische Partei Russlands	DPR
<i>Demokratičeskaja Partija Rossija</i>	
Frauen Russlands	FR
<i>Zenščiny Rossii</i>	
Interregionale Bewegung "Einheit"	Einheit
<i>Mežregional'nije Dviženie Edinstvo</i>	
National-Patriotische Vereinigung Russlands"	NPSR
<i>Nacional'nyj-Patriotičeskij Sojus Rossiju</i>	
Gesamtrussischer Koordinationsrat	OKS
<i>Obščerossijskij Koordinacionnyj Sovet</i>	
Deputiertengruppe	DPG
<i>Deputatskaja Gruppa</i>	

*Hier werden nur die häufig verwendeten, für das Verständnis der Arbeit wichtigsten Abkürzungen aufgeführt.

II. Parteigremien und Institutionen

Parteiversammlung (Parteitag)	PV
<i>S'ezd partii</i>	
Zentraler Rat	ZR
<i>Zentral'nyj Sovet</i>	
Höchster Rat	HR
<i>Vyščee Sovet</i>	
Zentralkomitee	ZK
<i>Zentral'nyj Komitet</i>	
Politischer Rat	PR
<i>Političeskij Sovet</i>	
Zentrale Wahlkommission	ZIK
<i>Zentral'naja Izbiratel'naja Kommissija</i>	